

der dunkelsteiner

Ausgabe 02/2022 | Die Gemeindezeitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald



Neuer Proberaum der Musikkapelle Mauer

Zwei Tage feierten die Mitglieder der Musikkapelle Mauer mit den Freunden der Dunkelsteiner Blasmusik, dem Musikverein Gerolding, einigen Gastkapellen, viel Prominenz und Musikbegeisterten die Einweihung und Eröffnung des neuen Proberaumes im Musikheim.

Foto vlnr.: Vbgm. Josef Berger, GemR Peter Pehmer, gfGemR Jürgen Astelbauer, gfGemR Bernhard Steurer, Bgm. Franz Penz, DI Clemens Aichinger-Rosenberger, Dir. Herbert Stockinger, Rudolf Humpelstetter, NR DI Georg Strasser, Hannes Krompass, Pater Pius, Mag. Adi Obendrauf, Laurentius Mayrhofer, Fritz Janny, Erich Stockinger, Julian Wieländer, Stefanie Stockinger



Bürgermeister Franz Penz

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Voller Veranstaltungskalender in der Gemeinde!

Wie Sie aus den Berichten dieser Ausgabe entnehmen können, ist unsere Gemeinde Dunkelsteinerwald, dank vieler Aktivitäten von Körperschaften und Vereinen derzeit Bühne für viele Veranstaltungen. Gegenwärtig kann vieles nachgeholt und wieder abgehalten werden. Zur Freude aller Veranstalter trotzen die Besucherinnen und Besucher aller bisherigen Denk- und Verhaltensempfehlungen zur Corona-Pandemie. Momentan herrscht jene Normalität, die wir uns alle ersehnt haben. Die Hoffnung ist groß, dass es so bleibt!

Ich danke allen, die sich bei diesen vielen Festen und Feiern einbringen und mithelfen. Das macht unsere Gemeinde lebenswerter!

Mobilität als Regionsthema

Seit mehreren Jahren tüfteln wir an einer Verbesserung der Mobilität in unserer Gemeinde. Die öffentlichen Buslinien fahren nur zu fixen Zeiten, sind daher unflexibel und haben eigentlich eine sehr geringe Frequenz. Jetzt wollen wir versuchen in der Kleinregion Melk gemeinsam mit den Nachbargemeinden ein Anrufsammeltaxi (AST) einzurichten. Je mehr Gemeinden sich daran beteiligen, umso eher ist es finanzierbar. Der Gemeinderat hat sich bereits dafür ausgesprochen.

Leader – Neue Förderperiode

In dieser Ausgabe nachzulesen sind die Schwerpunkte für den Dunkelsteinerwald in der neuen LEADER-Förderperiode 2023-2027. Nur gemeinsam kann die Region gestärkt werden und es ist wichtig, dass die Gemeinden als positive Multiplikatoren nach draußen gehen und die Möglichkeiten aufzeigen. Neben der ARGE Dunkelsteinerwald können Gemeinden, Vereine, Zusammenschlüsse von Personengruppen, etc. Projekte einreichen. Die neue Strategie zeigt klar Schwerpunkte speziell für den Dunkelsteinerwald, die in ihrer Umsetzung eine einzigartige Chance für die Region und unsere Gemeinde Dunkelsteinerwald bringt. Wir müssen sie aber auch nutzen!

Zu guter Letzt wünsche ich allen erholsame Ferien- und Sommermonate. Genießen Sie diese Zeit für sich. Der Landwirtschaft eine gute Ernte bei hoffentlich gutem und schönem Wetter.

Mit besten Grüßen

Franz Penz
Bürgermeister

Bürgerservice

Montag	7.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr

Bauamt und Standesamt

Montag	7.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Wir bitten um telefonische Vereinbarung unter +43 2752 8246

Postpartner Gansbach

T 02752/8246 - 20

Montag – Mittwoch	7.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.30 – 12.00 Uhr



Großprojekt Straßenbeleuchtung vor Abschluss!

Der Start zur Generalsanierung unseres Straßenbeleuchtungsnetzes in unserer Gemeinde fiel in die Zeit der Pandemie. Auch wir blieben von den vielen Lieferschwierigkeiten, die es in zahlreichen Branchen gibt, nicht verschont. Sehr große Teile unseres Beleuchtungsnetzes hatten bereits große Abnutzungserscheinungen. Das haben wir in diesem Ausmaß nicht erwartet, was letztlich auch zu Verzögerungen führte. In den kommenden Wochen kann das Projekt abgeschlossen werden.



Die neue LED- Straßenbeleuchtung leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Umwelt, ist insektenfreundlich und spart sehr viel Geld!

Geburtstags- & Ehejubilare



Von links nach rechts: Reihe 1: Juliane und Anton Wolfsberger zur Diamantenen Hochzeit, Hermine und Herman Scheiblauber zur Eisernen Hochzeit, Helga und Johann Dober zur Eisernen Hochzeit, Werner Höhmüller zur Diamantenen Hochzeit; Reihe 2: Vbgm, Josef Berger, Pater Benno, Anna Schrattenholzer, Gerhard und Lucia Wolfsberger zur Goldenen Hochzeit, Josef und Gertrude Enengl zur Goldenen Hochzeit, Bgm. Franz Penz



Von links nach rechts: Reihe 1: Johann Seiberl, Franz Haidinger, Leopoldine Marchhart zum 85 Geburtstag, Josef Ramssl zum 90 Geburtstag, Josefa Speiser, Johann Hiesberger Franziska Großeibl zum 85 Geburtstag; Reihe 2: Vbgm, Josef Berger, Pater Benno, Anna Schrattenholzer, Bgm. Franz Penz

Energiegemeinschaft:

Gemeinde als Vorreiter!

Durch das „Erneuerbaren-Ausbaugesetz“ (EAG) gibt es jetzt die Möglichkeit, Energiegemeinschaften zu gründen. Dadurch erhält die Bevölkerung die Möglichkeit sich zusammenzuschließen, Energie gemeinsam zu nutzen und den eigenen Strom über die Grundstücksgrenzen zu verteilen. Nach Redaktionsschluss gab es zu diesem Thema am 5. Juli 2022 eine Informationsveranstaltung. In der nächsten Ausgabe beziehungsweise auf der Homepage gibt es dazu weiterführende Informationen.

Liebe GemeindebürgerInnen,

am 18. Juni durften wir unsere Geburtstags- und Ehejubilare des ersten Halbjahres ins Gasthaus Falkensteiner einladen. Bei einem gemütlichen Beisammensein wurde gratuliert und ein kleines Präsent überreicht. Unser diesjähriger Seniorenausflug der Gemeinde führt uns nach Glinzendorf zum Biohof Adamah wo bei einer Führung mit Verkostung die Vielfalt eines Biogemüsebetriebes gezeigt wird. Nach der Mittagspause geht es nach Marchegg zur NÖ Landesaustellung im Schloss mit dem Thema „Marchfeld Geheimnisse“. Mein Dank gilt allen die dazu beigetragen haben, dass unsere Veranstaltungen immer zu einem unvergessenen Erlebnis werden.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen sowie erfolgreichen Sommer!

Euer Vizebürgermeister
Josef Berger

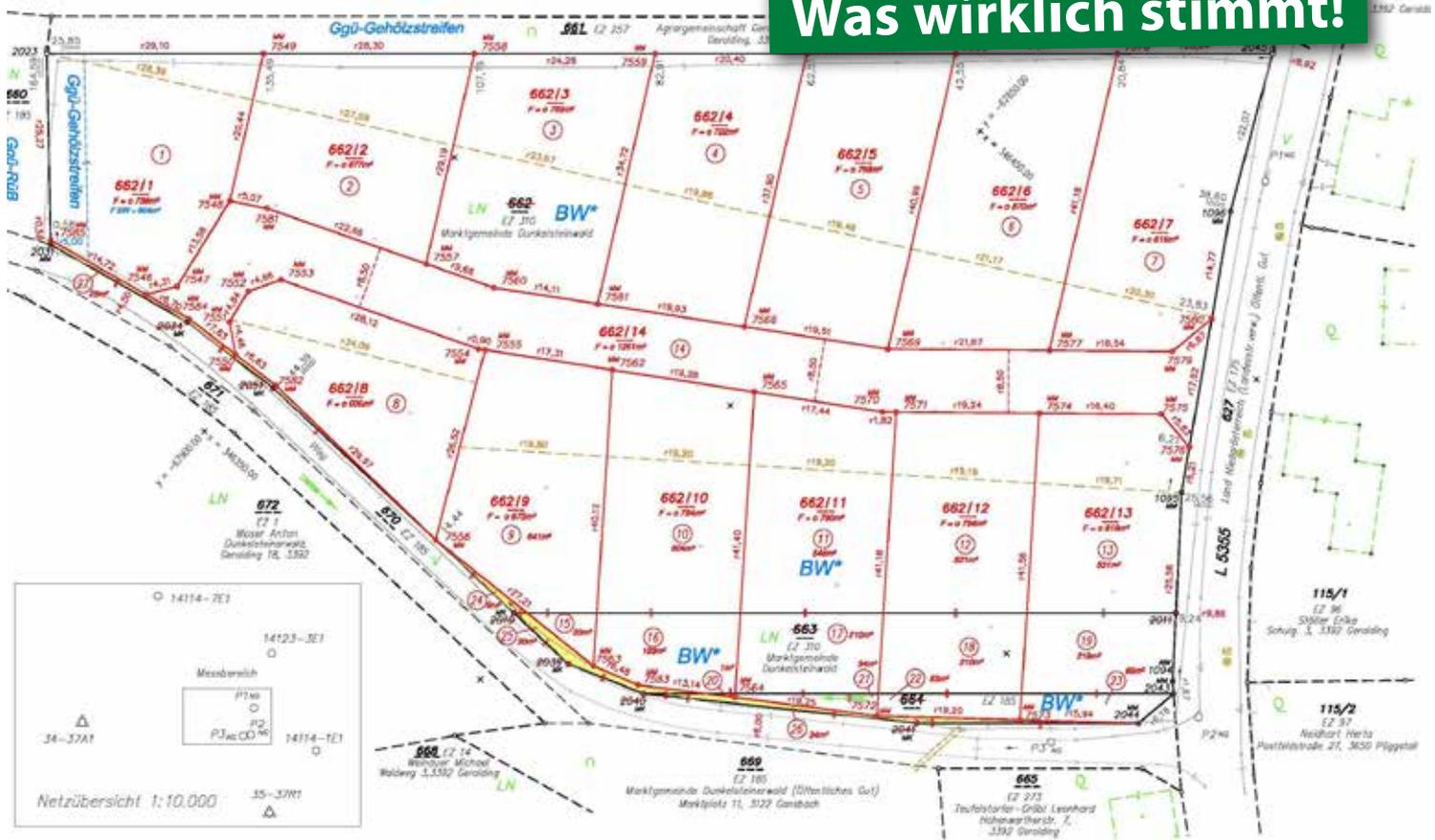
Die
Marktgemeinde
Dunkelsteinerwald
gratuliert recht
herzlich!



Von links nach rechts: Reihe 1: Gerhard Hiesberger, Herta Kasser, Erhard Schwarz, Helga Helm zum 80 Geburtstag; Reihe 2: Vbgm, Josef Berger, Pater Benno, Anna Schrattenholzer, Bgm. Franz Penz

Neue Siedlungszone in Gerolding:

Was wirklich stimmt!



In letzter Zeit gab es viel Aufregung rund um die neue Siedlungserweiterung in Gerolding. Daher ist es uns ein Anliegen, mit einigen Gerüchten aufzuräumen und die Fakten auf den Tisch zu legen!

Es war für die Gemeinde eine sehr unerfreuliche Nachricht, dass auf der neuen Erschließungszone in Gerolding teilweise ein sehr weicher Unterboden besteht! Nach Bekanntwerden dieses Umstandes wurde unverzüglich eine geologische Rammsondierung in Auftrag gegeben, um allen Klarheit und Sicherheit geben zu können!

Das Ergebnis liegt nun vor und wir können im Großen und Ganzen Entwarnung geben. 9 Bauparzellen sind normal bebaubar!

Laut Geologen und Bautechnikern sind die 4 schwierigeren Bauflächen mit mehr Aufwand, aber ebenso bebaubar. Das ist je nach Bauvorhaben mit dem jeweiligen Bauführer abzuklären. In den kommenden Sitzungen des Gemeinderates wird darüber noch eingehend beraten.

Sorgfaltspflicht der Umwidmung wurde eingehalten!

Wir wollen festhalten, dass das Umwidmungsverfahren mit größter Sorgfalt vorgenommen wurde! Die Grundlage



Herstellung der neuen Siedlungsstraße (Sonnenweg)

zur Prüfung sind der Gefahrenzonenplan und die Geologische Karte. Bei früheren Widmungen in unmittelbarer Nähe der jetzigen Aufschließungszone, stehen keinerlei Vermerke dazu im örtlichen Raumordnungskonzept, außer, dass es sich um einen sehr lehmigen Boden handelt. Ein Bodenaufbau mit sogenannter Schichtwasserführung ist weder angeführt noch von oben erkennbar! Soweit die rechtlich korrekte Prüfung.

Hinweise von der Bevölkerung!

Es wird vielfach behauptet die Gemeinde wäre auf die Bodenbeschaffenheit aufmerksam gemacht worden. Dazu möchten wir festhalten, dass im Vorfeld über diese Aufschließungszone sogar in der Gemeindezeitung berichtet wurde! Weder vorher, noch nach Berichterstattung in der Gemeindezeitung sind entsprechende Hinweise eingelangt!

Das Retentionsbecken oberhalb der Parzellierung wurde von der Wasserrechtsabteilung vorgeschrieben! Das ist eine Vorgabe aufgrund der hydraulischen Abflussberechnung. Dadurch soll eine nachhaltige und dosierte Ableitung nach Starkregen, in die bestehenden Kanäle zu gewährleistet werden.

Die Nachfrage nach Bauflächen ist groß. Wir sind überzeugt, dass sich ein baulicher Ortsabschluss finden wird.

Senkgruben

Warum müssen Neubauten im Ortsbereich Mauer vorübergehend Senkgruben errichten?

Die Fäkalwässer des Ortsbereiches Mauer werden in die Kläranlage Loosdorf zur weiteren Klärung gepumpt. Die Gemeinde Dunkelsteinerwald wurde vor 2 Jahren darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Kläranlage Loosdorf aufgrund eines technisch überholten Reinigungssystem veraltet und deshalb neu gebaut werden muss.

Nach mehreren Planungs- und Variantenstudien verzögerte sich der Baubeginn. Da bereits eine Konsensüberschreitung bei den Einwohnergleichwerten vorliegt, hat das Ministerium für Umwelt, weitere Einleitungen untersagt.

Dies hat zur Folge, dass Neubauten bis zur vorgesehenen Fertigstellung der neuen Kläranlage vorübergehend eine Senkgrube errichten müssen. Dichte Regenzysternen zum vorübergehenden Sammeln der Fäkalwässer werden genehmigt. Damit wäre eine Nachnutzung gegeben. Eine geordnete Entsorgung organisiert die Gemeinde. Nach Fertigstellung bis Ende 2025 ist der ganze Spuk dann wieder vorbei.

Wir möchten hier ausdrücklich festhalten, dass die Gemeinde, an diesen, nicht sehr erfreulichen Umständen, keinerlei Verschulden oder Versäumnis trägt.



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Das Straßenbauprogramm 2022 ist voll im Gange. In den Orten Pfaffing und Ursprung wurden bereits in die Jahre gekommene Straßenzüge generalsaniert. Die Teilanierung der Kirchenbachgasse in Mauer ermöglichte gleichzeitig die Erweiterung der Einlaufschächte, welche im Falle einer Überflutung den Ablauf des Wassers und die anschließenden Reinigungsarbeiten erleichtern. In den neuen Siedlungen in Mauer und Gerolding werden die Rohtrassen für die späteren Straßen angelegt.

Die Arbeiten an den Nebenanlagen in Oed und Besenbuch, durch die Straßenmeisterei Melk, laufen bereits und im Anschluss wird der zweite, noch ausstehende Teil der Ortsdurchfahrt Mauer in Angriff genommen.

Ein arbeitsreiches erstes Halbjahr haben die Feuerwehren der Gemeinde hinter sich gebracht. Ich möchte mich besonders für die Abhaltung des Abschnittsfeuerwehrtages und der Abschnittsfeuerwehrbewerbe, durch die FF Gerolding und bei der FF Häusling für die Abhaltung des Bezirksfeuerwehrtages und der Bezirksfeuerwehrbewerbe bedanken.

Allen Siegergruppen, herzliche Gratulation zum Erfolg!

GemR Peter Pehmer



Geschätzte BürgerInnen,

bei der Ergänzungswahl, am 29. März 2022, wurde ich in den Gemeindevorstand und zum Obmann für Wegebau, Landwirtschaft und Friedhof gewählt. Das neue Team besteht aus Obmann Seiberl Herbert, Obmann Stv. Kitzwögerer Jürgen, Zeilinger Michael, Berger Josef und Bauer Sabine.

Von Starkregenereignissen wurden wir im Frühjahr 2022 verschont, doch Niederschläge, am 9. und 10. Juni, von 60 - 70 l/m² brachten einige landwirtschaftliche Flächen an ihre Grenzen. Große Probleme bereiten uns Kürbisse in Hanglagen. Bisher bewährten sich erosions-schützende Maßnahmen sehr gut. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Einen schönen Sommer wünscht
gfGemR Herbert Seiberl



Direktorin im Ruhestand



Bgm. Franz Penz, Christine Gloimüller, OSR Christine Fischer, Anna Seiberl, Erna Mayrhofer, SQM Dr. Wolfgang Schweiger MSc, gfGemR Bernhard

Frau Dir. Christine Fischer geht in Ihren wohlverdienten Ruhestand! 2011 wurde Sie mit der Schulleitung in Gerolding betraut, 2015 wurde Ihr auch zusätzlich die Leitung in Gansbach übertragen. In all den Jahren ihrer Tätigkeit stand das Wohl ihrer „Schützlinge“ an erster Stelle. Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihr die Goldene Ehrennadel.

Weiters danken wir Frau Anna Seiberl, die jahrelang die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule übernommen hat und ein Dankeschön gebührt auch Frau Christine Gloimüller für die engagierte Arbeit in unseren Volksschulen. Beiden wurde der Wappenteller der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald überreicht.

Bürgergespräche 2022

Nach längerer Pause finden nach den Sommermonaten wieder Bürgergespräche statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen sich daran zu beteiligen.



Wo und Wann?

Region

Pinnenhöfen, Maierhöfen, Aichberg
Oed, Besenbuch, Kicking, Daxberg
Hessendorf
Himberg
Krapfenberg
Lottersberg
Neu-Gerolding
Nölling, Lerchfeld, Umbach
Häusling, Eckartsberg
Kochholz
Ursprung
Thal
Lanzing, Pfaffing
Neuhofen

Datum

Montag, 5. September um 18.00 Uhr
Montag, 5. September um 20.00 Uhr
Dienstag, 6. September um 18.00 Uhr
Dienstag, 6. September um 20.00 Uhr
Donnerstag, 8. September um 18.00 Uhr
Donnerstag, 8. September um 20.00 Uhr
Montag, 12. September um 18.00 Uhr
Montag, 12. September um 20.00 Uhr
Mittwoch, 14. September um 18.00 Uhr
Mittwoch, 14. September um 20.00 Uhr
Montag, 19. September um 18.00 Uhr
Montag, 19. September um 20.00 Uhr
Mittwoch, 21. September um 18.00 Uhr
Mittwoch, 21. September um 20.00 Uhr

Treffpunkt

Carport Fam. Gaiswinkler
Landjugendhaus Daxberg
Einfahrt Markus Brunthaler
Carport Fam. Diernegger
Einfahrt Fam. Linauer
Fam. Schrattenholzer/ Lobinger
Carport Fam. Hasslinger
Einfahrt Fam. Krompas/ Galander
FF-Haus Häusling
Musikheim DUBLAMU
Glockenturm
Dorfplatz
Garage Fam. Edletzberger
Fam. Gonaus

Für die Orte Gansbach, Gerolding und Mauer finden die Gespräche im Oktober statt. Die Termine werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Artenvielfalt („Biodiversität“) in unserer Gemeinde

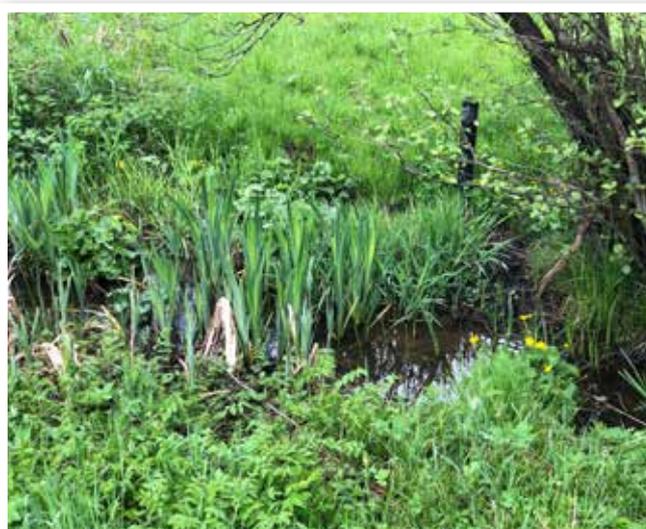
Sie stellen es vielleicht auch selbst fest, wenn Sie sich in der Natur oder im Garten aufhalten und sich beispielsweise nach Vögeln oder Schmetterlingen umsehen, oder wenn Sie mit dem Auto fahren und nur noch vereinzelt Insekten auf Ihrer Windschutzscheibe landen.

In Österreich sind in den letzten 20 Jahren 42% der Brutvögel in der Kulturlandschaft verloren gegangen! Die Menge an Insekten (Bienen, Schmetterlinge, Käfer...) hat um rund 80% abgenommen. Ohne ihre Leistung gäbe es kein Obst, kein Gemüse und keine landwirtschaftlichen Produkte.

Warum hat sich die Anzahl der Arten derart drastisch reduziert? Die Hauptursache ist die Versiegelung von Böden, die kein Leben mehr auf diesen Flächen zulässt. In Österreich werden täglich 11,8 ha Fläche durch Bebauung (Wohn-, Straßenbau, Industrie, Wirtschaft...) versiegelt.

Welche Maßnahmen sind für die Artenvielfalt förderlich? Der Erhalt von Brachen mit Bäumen und Sträuchern entlang von Äckern und Futterwiesen, das Anlegen von Blühwiesen und Teichen, das Belassen von natürlichen Uferbereichen an Fließgewässern, das Liegenlassen von Totholz im Wald, das Aufstellen von Insektenhotels und Vogeltränken sind Aktivitäten, die leicht durchzuführen sind.

Was sollten wir vermeiden? Weitere Versiegelung des Bodens mit Asphalt, Beton, Platten oder Pflaster reduzieren den Lebensraum von Tieren und Pflanzen. Häufiges Mähen der Wiesen sowie Rasenroboter in Gärten verhindern.



Bachsumpf

Seltene Arten

Im Gebiet der Gemeinde Dunkelsteinerwald sind derzeit noch viele Arten zu entdecken, die es bereits in anderen Regionen Österreichs nur mehr selten oder gar nicht mehr gibt. Im Gurhofgraben gibt ein kleines Naturschutzgebiet mit 7,3ha Größe.

Dort ist ein seltenes Gestein namens Serpentin vorhanden, das auf seinen Trockenrasen 135 verschiedene Pflanzenarten gedeihen lässt. 24 Arten davon sind bereits gefährdet (Rote Listen von Pflanzen und Tieren zu finden unter

www.umweltbundesamt.at/

[umweltthemen/naturschutz/rotelisten](http://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/naturschutz/rotelisten)



Brachenweg

In Österreich sind derzeit ca. 10% der Fläche als Naturschutzgebiete (Natura 2000, Biosphärenparks, Nationalparks, Naturparke, Wildnisgebiete) deklariert. Eine Ausweitung der Schutzgebiete würde Lebensraum für unsere wichtigen Partner aus der Natur sichern.

Yvona Asbäck, Gemeinderätin, Die Grünen (Text und Fotos)

Wir für Bienen: Ferien-Set für Kinder

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Artenvielfalt und deren Schutz in unserem Bundesland gelegt.

Um auch die Kleinsten für die Wichtigkeit unserer Wildbienen zu begeistern, gibt es heuer zum ersten Mal ein „Wir für Bienen“ Ferienset. Dieses ist am Gemeindeamt erhältlich, solange der Vorrat reicht.



Vbgm. Josef Berger, gGemR Bernhard Steurer



Malen, kleben, rätseln & lernen

Spieelerisch und in bunter Vielfalt wird das Ferienset an die Gemeinden NÖ ausgegeben.

Ein Ferienset für schlaue Kids

Enthalten im Ferienset ist ein vielseitiges Plakat, welches nicht nur als Malunterlage und Sticker-vorlage dient, sondern auch viele Informationen über Wildbienen und deren Wichtigkeit beinhaltet.

„Wir für Bienen“ Kinderseite

Um den schlaunen Kids auch Online viele tolle Ideen zu bieten, gibt es auch seit kurzem die „Wir für Bienen“ Kinderseite. www.wir-fuer-bienen.at/kinder

Malwettbewerb für Kinder

Der Malwettbewerb lädt dazu ein, das Ausmalbild des Plakates auf unsere Website hochzuladen und somit eine kleine Überraschung zu erhalten. www.wir-fuer-bienen.at/galerie

JUGEND.AKTIV.TAGE Sommerferien

Mo, 1. – Mi, 3. August 2022

für Jugendliche von 11-15 Jahren

Anmeldefrist verlängert bis 20.7.2022

- + 3 Kurse jeweils ca. von 9.00 – 14.00 Uhr (genaue Kursdauer wird bei jedem Kurs individuell angeführt)
- + inkl. Mittagessen oder Jausensackerl
- + inkl. Fahrtkosten (falls erforderlich)

Programm:

- 3D Druck Workshop
- Kochen auf italienisch
- Schnupperworkshop Kunst&Spiel*

Bei den Kursen der Jugend.AKTIV.Tage sind noch ein paar Plätze frei. Die Kinder.AKTIV.Tage sind bereits ausgebucht (es gibt noch einen Restplatz beim Kurs „Leuchtkreiseln selber bauen“).

Di, 16. – Fr, 19. August 2022

für Kinder und Jugendliche von 6-15 Jahren

Anmeldefrist 20.7.2022

- + 4 Kurstage jeweils ca. von 8.30 – 14.00 Uhr (inkl. Fahrtzeit, genaue Kursdauer wird noch bekanntgegeben)
- + inkl. Fahrt mit dem Bus nach St.Pölten und zurück
- + inkl. Essen

Dieses Kursangebot ist kostenlos.

Genauere Informationen und Buchungsmöglichkeit:

www.pardtunkelsteinerwald.at

* Workshopwoche "Kunst & Spiel" für Kinder aus der Gemeinde Dunkelsteinerwald in Kooperation mit dem KinderKunstLabor St.Pölten

Bericht aus dem Kindergarten Gansbach

Bevor nun dieses Kindergartenjahr zu Ende geht, gibt es noch so einiges zu berichten.

Personalmäßig hat sich wieder etwas geändert. Frau Gabriele Nachförg ist seit Dezember im Sabbatical. Wir bedanken uns für ihre jahrelange Tätigkeit bei uns im Kindergarten und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute! Ihre Anstellung als Betreuerin hat Frau Birgit Steurer übernommen. Nach ihrer bestandenen Prüfung arbeitet sie nun mit voller Freude bei uns im Kindergarten und wir sind froh, sie bei uns im Team zu haben. Ein spontaner Ausflug zu den Alpakas am Altreith-Hof wurde von den Kindern begeistert aufgenommen. Sie hatten direkten Kontakt zu den Tieren und durften sie auch füttern und streicheln.



Aufgrund der gelockerten Coronamaßnahmen können wir wieder gruppenübergreifend arbeiten. Jeden Dienstag und Mittwoch haben wir „offenes Haus“ bei uns im Kindergarten. Die Kinder dürfen sich bei uns bis 11.00 Uhr im ganzen Haus aufhalten und so Kontakt zu allen Kindern haben. Diese neue Situation wird



nicht nur von den Kindern geschätzt, auch wir Erwachsene genießen sehr den Umgang mit ALLEN!

Der Erlebnisabend mit den Vorschulkindern war ein toller Erfolg. Vor allem die „Mutprobe“ durch den Garten bei der Dämmerung hat großen Anklang gefunden. Ein Schnuppertag mit den Neuanfängern und deren Eltern, sowie der Familienwandertag zu einem Bauernhof, bildeten den Abschluss für dieses Kindergartenjahr.

Wir wünschen uns und Ihnen einen erholsamen, nicht allzu heißen Sommer und vor allem keine Unwetter wie im vorigen Jahr.

Das Kindergartenteam Gansbach

Details und Buchungsmöglichkeit:

www.partdunkelsteinerwald.at/aktuelles/

workshopwoche-kunst-spiel-kinderkunstlabor-6-15-jahre/

Kulturtelegramm

Am Sa, dem 2.7. mussten wir leider krankheitsbedingt die Veranstaltung PLATZieren#1 im Rahmen der Fortsetzung unseres Projektes Dorf[er]leben am Falcoplatz in Gansbach absagen. Es sollte ein schöner musikalischer und künstlerischer Abend mit einem Trommelworkshop, einer Tanzeinlage des Tanzclubs Dunkelsteinerwald und dem abschließenden Konzert der regionalen Jazzformation "Dark Stone Trio" werden. Leider kam es nicht so weit, die Musiker*innen des „Dark Stone Trios“ werden aber auf jeden Fall bei unserer Veranstaltung PLATZieren#2 am 2.9.2022 am Dorfplatz in Mauer auftreten. Danke an all unsere Sponsor*innen und Fördergeber*innen ((DER MUSIKIMPULS), Gemeinde Dunkelsteinerwald, Raiffeisenbankstelle Gansbach, Schloss Gurhof, Gedesag, Schindele Mineralien, SL Sicherheitstechnik und Frisierstube Margit).

Unsere Kinder.AKTIV.Tage für Kinder von 6-10 Jahren sind bereits wieder ausgebucht. Wir haben aber noch freie Plätze bei den Kursen für 11-15 Jährige und in der **kostenlosen Workshopwoche** (inkl. Transfer, Begleitung durch Barbara Sagmüller und Essen), die in Kooperation mit dem KinderKunstLabor in St.Pölten stattfindet.

In der Workshopwoche „Kunst & Spiel“ können 8 Kinder/Jugendliche (6-15 Jahre) aus der Gemeinde Dunkelsteinerwald mit anderen Kindern aus St.Pölten und der Künstlerin Flora Szurcsik-Nimmervoll eigene Kunst- und Spiel-Objekte aus Naturmaterialien für den Altoona-Park und Satelliten im Dunkelsteinerwald entwickeln und als Modell bauen. Es geht um Gegenstände, die zum Sitzen, Liegen, Lesen, Malen, Sprechen oder Singen einladen z. B. Liegestühle, Hängematten oder kleine Bühnen und Plattformen. Es können auch Objekte entstehen, die zum Spielen miteinander anregen z. B. drehbare Gegenstände oder unterschiedlichste Spielfelder. Darüber hinaus können auch Objekte, beispielsweise aus Lehm und Ästen produziert werden. Die Objekte werden ab 2024 im Park, der das KinderKunstLabor umgibt, aufgebaut. Gleichzeitig ist geplant sie als „Geschwister“ im Dunkelsteinerwald zu installieren. Aufgerufen zur Teilnahme sind, nicht nur, Kinder die bereits im letzten Jahr eine tolle Zeichnung o.ä. als Postkarte bei uns eingereicht haben. Vielleicht können wir ja deine Idee verwirklichen?!

Bericht der Volksschulen Gerolding und Gansbach

Nach mehr als zwei Jahren haben wir wieder „normalen“ Betrieb in den Schulen. Die Testungen sind ausgesetzt, ebenso ist das Maskentragen in der Schule vorerst nicht mehr notwendig.



Viele Aktivitäten sind in diesem Schuljahr auf die letzten Schulwochen verschoben worden und konnten endlich stattfinden:

Besuch der Landeshauptstadt, Gemeinderundfahrten, Schnuppertage der Kindergärten, Theaterfahrten, Ausflüge, Wandertage, Aktionstage, Übernachtungen in der Schule, Projekte und verschiedenste Workshops. Unter anderem gestalteten die Kinder der 2. Klasse der Volksschule Gerolding am 10. Juni in der Pfarrkirche in Gerolding um 17 Uhr eine Friedensmesse, die von Dr. Emeka Emeakaroha aus Obergrafendorf gehalten wurde. Frau Veronika Schmid-Neuninger, die einige Jahre an unserer Schule unterrichtete, initiierte dieses soziale Projekt, in das auch die Kinder der 2. Klasse der Volksschule eingebunden waren. Ein Buch ihrer selbst geschriebenen Reihe „Frieda Friezie“ wurde von den Kindern illustriert. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt einem sozialen Projekt in Nigeria zugute. Herzlichen Dank an die vielen großzügigen Spender und Unterstützer.

In den Sommerferien werden viele Aktivitäten an der Volksschule in Gerolding weitergeführt. Die Ferienbetreuung nützen viele Kindern aus der Gemeinde. Geleitet wird sie wieder von Frau Silvia Stockinger. Ende Juli finden die Kinder.AKTIV.Tage statt, bei denen ein tolles Programm geboten wird. In den letzten zwei Ferienwochen werden

erstmalig 32 Kinder aus unserer Gemeinde und sechs weiteren Gemeinden auf das kommende Schuljahr vorbereitet. Dabei sind drei Studierende unserer Gemeinde im Einsatz.

Am Ende dieses Schuljahres und am Ende meiner beruflichen Laufbahn möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und meinem Kollegen, bei den Eltern, Großeltern, Freunden und Unterstützern beider Volksschulen, bei den Elternvertretern und dem Elternverein, den Vertretern der Gemeinde, bei den Leitungen der Kindergärten, Mittelschulen und der Musikschule und bei vielen Vereinen und Institutionen für die wunderbare Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken. Ich wünsche allen, besonders aber den Kindern das Beste für eine gute Zukunft.

Mit mir wird sich mit Ende des Schuljahres auch unsere langjährige Werklehrerin Christine Gloimüller in den Ruhestand verabschiedet und auch Frau Anna Seiberl, unsere Freizeitpädagogin verlässt uns. Ich wünsche beiden alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Bedanken möchte ich mich auch bei Erna Mayrhofer für ihre Bereitschaft, die Leitung beider Volksschulen zu übernehmen und ich wünsche ihr Kraft und Freude für die neue Aufgabe.

Einen schönen erholsamen Sommer wünscht allen Lesern

Christine Fischer



Neues von der Nachhaltigen Mittelschule

Wir in der Nachhaltigen MS Loosdorf freuen uns wie Sie auf einen schönen Sommer! In diesem Jahr waren wir auch wieder sehr fleißig und haben uns trotz Pandemie nicht bremsen lassen: neue Klassenausstattungen, neue Smartboards, PCs für die ersten und zweiten Klassen, neues



Schullogo, neue Homepage, neue Sportgeräte und Musikinstrumente – und auch einen Wuzzltisch für den zweiten Stock! Mit Freude können wir auch bald unsere eigenen Schul-T-Shirts tragen! Sind Sie neugierig, was sich bei uns so tut? Schauen Sie auf unsere Homepage und hören Sie sich unsere neuesten Podcasts an!

nms-loosdorf.at

Am Ende des Schuljahres möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in diesem Schuljahr unterstützt haben und das Gemeinsame vor das Trennende gestellt haben. Viel Freude mit unserem digitalen Jahresbericht, der zum Schulschluss auf unserer Homepage erscheint.

Einen schönen, erholsamen Sommer wünschen

Silvia Guckler und das Team der Nachhaltigen MS Loosdorf



Herbert Stockinger – Direktor Musikschulverband Dunkelsteinerwald

Wir schreiben das Jahr 1978. Der achtjährige Herbert bekommt seinen ersten Musikunterricht. Am Schlagwerk. Doch die Drumsticks hängt der gelernte Tischler schnell an den Nagel. Die Posaune ist das Instrument seiner Wahl, welche er nicht nur zehn Jahre bei der Militärmusik Niederösterreich spielte, sondern auch am Konservatorium der Stadt Wien studierte. Dem nicht genug, folgten Anstellungen als Lehrer in mehreren Musikschulverbänden. Bis schließlich 2011 die Ernennung zum Musikschulleiter des Musikschulverbandes Dunkelsteinerwald folgte.

Herbert ist aber nicht nur aktiver Musiker sondern auch seit 1993 Kapellmeister der Musikkapelle Mauer. Beziehungsweise seit 2021 in Kapellmeister Pension, da er den Dirigierstab an Hannes Krompaß weitergereicht hat und nun als dessen Stellvertreter fungiert. Eines der wichtigsten Dinge als Kapellmeister war für Herbert stets die Jugendarbeit. Er versteht es wie kein Anderer, junge Menschen für Musik zu begeistern, egal ob SchülerIn im Musikschulverband oder JungmusikerIn der Musikkapelle. Er nimmt sich Zeit für jede/n Einzelne/n, sowohl für musikalische Fragen, oder auch für die wirklich wichtigen Fragen, wie etwa: Wer kann die meisten Chips nach der Probe essen*?

Für viele Menschen ist Musik ein Hobby, welches nach einem anstrengenden Arbeitstag entschleunigt. Doch Herbert ist nicht einer von Vielen. Für ihn kehrt Entspannung ein, wenn er Fußböden verlegen kann, wenn er Holzverkleidungen basteln kann, wenn er einfach „herumbandern“ kann. Das ist aber auch verständ-

lich, nach einem stressigen Tag als Musiklehrer voller Einblasübungen, Etüden und Konzertstücken wirkt das Surren der Kreissäge wie Musik in den Ohren. Herbert konnte sein Hobby im letzten Jahr voll ausleben. Beim Musikheim-Bau der Musikkapelle Mauer hat er trotz seiner begrenzten Zeit ständig an jeder Ecke gearbeitet wo gerade etwas zu tun war. Und da war es ihm egal, ob er es zwei oder gar dreimal machen musste ;)

Am 12. Juni 2022 wurde das Musikheim offiziell eröffnet. Diesen Festakt konnte man perfekt nutzen um Herbert, der sein Leben der Musik gewidmet hat, gebührend zu ehren. Ihm wurde der Direktortitel verliehen und er nun ist er Direktor des Musikschulverbandes Dunkelsteinerwald.

Herzlichen Glückwunsch Herbert!

*Wir haben es ausprobiert, Herbert ist eindeutiger Sieger



Bgm. Franz Penz, Erich Stockinger, Musikschuldirektor Herbert Stockinger, NR DI Georg Strasser, Bezirksobmann Stellvertreter Rudolf Humpelstetter, Leiter der Militärmusik NÖ OBST Mag. Adolf Obendrauf

Neues von der ASBÖ Gruppe Dunkelsteinerwald

Im 51. Jahr unseres Bestehens feierten wir unser 50 Jahr-Jubiläum am 20. und 22. Mai.

Wir starteten am Freitag mit einer Blaulichtparty im Zelt mit DJ Scotty. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Jubiläums mit vielen Ehrengästen und Ansprachen. Nach der Feldmesse segnete Pater



von links nach rechts: Pater Benjamin, ASBÖ-Präs. NÖ Hannes Sauer, Abg.z.NR Alois Schroll, Obmann Michael Hauer, Wagenpatin Manuela Knedlstorfer, Bürgermeister Franz Penz, Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner, Vize-Bürgermeister Josef Berger

Benjamin unseren neuen Krankentransportwagen, für den Manuela Knedlstorfer die Patenschaft übernommen hat. Der Pfarrgarten bot eine großartige Kulisse für dieses Jubiläumsfest. Die Dunkelsteiner Blasmusik begleitete musikalisch sowohl die Feldmesse, als auch den anschließenden Frühschoppen mit Bewirtung.

Zum Anlass des Jubiläums wurde eine Festschrift herausgebracht, die in Wort und Bild die Entwicklung unserer Dienststelle in den letzten 50 Jahren darstellt.

Danke an alle, die mit Ihrer Unterstützung und Hilfe in irgendeiner Form zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Obmann Michael Hauer
Schriftführer Stv. Elisabeth Graf



Festschriften sind am Gemeindeamt, der Raiffeisenbank oder direkt auf der Dienststelle erhältlich

Führungswechsel beim Dorfverein Gerolding und Umgebung

Bei der im April abgehaltenen Hauptversammlung des Dorfvereins Gerolding und Umgebung wurde der gesamte Vorstand neu gewählt.

Als wesentlichste Änderung in der Vereinshierarchie ist wohl der Wechsel an der Spitze zu nennen. Die scheidende Obfrau, Ursula Schwab, welche das Vereinsgeschehen als Führungsperson sieben Jahre hindurch maßgeblich geprägt hat, übergab ihre Funktion an den neuen Obmann Günter Schwarzingger, bleibt aber der Organisation weiterhin als Schriftführerin erhalten.



Der gesamte Vorstand wünscht Günter Schwarzingger viel Glück und Erfolg in seiner neuen Funktion!



Pfarrgarten mit zahlreichem Publikum



Pater Benjamin bei der Wagensegnung



Dunkelsteiner Blasmusik: Wir dürfen wieder!

Endlich wieder musizieren zu können, endlich wieder vor Publikum aufzuspielen – wer dachte wohl, etwas so Selbstverständliches so sehr zu vermissen.

Aber jetzt starten wir bereits wieder voll durch. Die ersten Frühschoppen durften wir bereits erfolgreich vor zahlreichem Publikum spielen, weitere folgen.

Es macht eine riesige Freude nicht nur musikalisch wieder aufzuspielen, sondern auch wenn die Halle bebt und alle voller Begeisterung mitkatschen.

Unser größtes Highlight für dieses Jahr steht aber noch bevor: das Musikfest der Dunkelsteiner Blasmusik findet von 5. – 7. August statt und wir freuen uns auf euer Kommen im Zenz-Stadl. Kommt vorbei und versucht alles bis zum letzten Hendl leerzukaufen.

Dieses Jahr ist ein Jubiläumsjahr für vier unserer Vorstandsmitglieder. Wir möchten auch auf diesen Weg unseren herzlichsten Glückwunsch zum 40. Geburtstag an Karin Gundacker, Thomas Gloimüller, Roland Kaufmann, Michael Macher aussprechen und danken euch nochmals zur gelungenen Geburtstagsfeier.

Festakt zur Erweiterung der Pfarr- und Gemeindebücherei Mauer

Mitte Februar hat die Gemeinde Dunkelsteinerwald das Gemeindebüro in Mauer der Bücherei zur Mitbenützung zur Verfügung gestellt.

Daraufhin haben das Bücherteam und freiwillige Helfer die Räume in unzähligen Arbeitsstunden renoviert und adaptiert. Mit geringen finanziellen Mitteln entstanden so helle, großzügige und anheimelnde Räume, die auch für das Bürgerservice der Gemeinde und Bürgermeister-Gespräche genützt werden. Der Buchbestand wird nun übersichtlich und ansprechend präsentiert. Wir haben auch einen Kinderbereich mit Lesetreppe geschaffen, der für kleinere Veranstaltungen mit Kindern geeignet ist.

Am Samstag, 18. Juni wurde die erweiterte Bücherei der Öffentlichkeit vorgestellt und mit einem Festakt offiziell eröffnet.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Neu ist auch die Homepage:

www.buecherei-mauer.bvoe.at



FF-Häusling

Nach der Covid-19 bedingten Pause konnten endlich wieder größere Übungen, Veranstaltungen und Bewerbe abgehalten werden. So fand am 9. April 2022 im Feuerwehrhaus in Hürm der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. Lukas Permoser (Bronze), Sophie Linauer und Moritz Griebler (Silber) sowie Elias Horatschek (Gold) konnten die Prüfung erfolgreich ablegen.

Bei der Inspektionsübung des UA-Dunkelsteinerwald, mussten dann die 4 Wehren unserer Gemeinde ihr Können unter Beweis stellen. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit mehreren verletzten Personen sowie einem möglichen Schadstoffaustritt.



Inspektionsübung in Kochholz

Auch der Florianisonntag konnte in diesem Jahr wieder gefeiert werden. Von der Feuerwehr Häusling wurden Anna Kargl, Sophie Linauer und Lukas Permoser (alle Feuerwehrjugend) sowie Fabian Reisinger und Ines Seiberl (Aktivdienst) neu angelobt. Die Mitgliederversammlung wurde dann am 6. Mai nachgeholt. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr (mit 45 technischen Einsätzen und 4 Brandeinsätzen sowie insgesamt 1.941 Einsatzstunden) fanden in diesem Rahmen auch die Beförderungen statt.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 20. Mai in Gerolding erhielten folgende Kameraden eine Auszeichnung:

Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit des NÖLFV: OLM Johann Gloimüller, LM Franz Kaufmann, EOBI Josef Kaufmann

Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit des NÖLFV: LM Herbert Seiberl, V Andreas Seiberl

Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit des NÖLFV: HLM Martin Gloimüller

Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des NÖLFV: LM Christian Kaufmann

Und auch unsere Bewerbungsgruppen der Aktiven und der Feuerwehrjugend waren nach der langen, pandemiebe-



Ausgezeichnete Feuerwehrmitglieder beim Abschnittsfeuerwehrtag in Gerolding

dingten Pause bereits wieder gut in Schwung. Insbesondere bei unserem eigenen Abschnittsbewerb, der am 21. Mai in Gerolding über die Bühne ging, konnte man fast wieder an alte Zeiten anschließen.

Am 25. Juni 2022 wurde der Bezirksfeuerwehrleistungsbeerb der Aktiven und der Feuerwehrjugend in Häusling bzw. Kochholz abgehalten. Bei den Aktiven konnten insgesamt 61 Durchgänge, bei der Feuerwehrjugend 41 Durchgänge und beim Einzelbewerb (unter 12) 92 Durchgänge durchgeführt werden. Vor der Siegerverkündung erfolgte noch der Parallelbewerb der besten Gruppen des Bezirkes Melk.



Einladen dürfen wir Sie noch zur nächsten Veranstaltung der FF-Häusling, unserem Feuerwehrfest, das von 22. bis 24. Juli 2022 stattfindet.

Mehr Informationen über unsere Feuerwehr sowie Fotos von den jeweiligen Einsätzen und Übungen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage unter:

FF-Sonntag am 1. Mai mit Festakt gefeiert

Nach 2 Jahren konnten wir endlich wieder gemeinsam unserem Schutzpatron, den Heiligen Florian, in der Pfarrkirche in Mauer gedenken.

Nach der gemeinsamen Messfeier, zelebriert durch Feuerwehrkurat Pater Pius, und den 4 Feuerwehren der Gemeinde, fand am Kirchenplatz ein Festakt, welcher von der Musikkapelle Mauer umrahmt wurde, statt. Ein Bestandteil des Festaktes war das Überreichen der Abzeichen an die Feuerwehrjugend. Im Anschluss sprachen die Mitglieder der Feuerwehrjugend den gemeinsamen Treueschwur.



Es freute mich im Rahmen des Festaktes heuer 12 Mitglieder für die Feuerwehren in den Aktivstand anzugeloben.

FF Gansbach-Kicking: Werth Christina, Permoser Maximilian;

FF Gerolding: Anna Sophie Astelbauer; Nadine Humpelstätter; Christoph Landstätter; Tobias Kropfreiter; Sebastian Vogler; Emanuel Hahn; Dominik Wagesreiter

FF Häusling: Ines Seiberl; Fabian Reisinger

FF Mauer: David Feiertag; Andre Burger; Tobias Kraus

Nach dem Totengedenken und der Kranzniederlegung wurden noch einige Stunden bei der Ausschank der FF Mauer verbracht. Einen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben.

*HBI Wolfgang Astelbauer / Fotos Martin Stern FF Gerolding
UA Kommandant*



GFSU Gerolding

In der letzten Ausgabe berichtete Obmann Christoph Macher: „Aufgrund der immer noch anhaltenden Corona Situation, gibt es aus sportlicher Sicht leider nicht viel zu berichten. Wir hoffen aber, und sind guter Dinge, dass im Frühjahr wieder voll durchgestartet werden kann!“ - und so war es auch!

Lange haben wir uns danach gesehnt - der Fußballplatz in Gerolding wurde wieder belebt! Sowohl regelmäßige Trainings und auch Freundschaftsspiele finden endlich wieder statt. So gab es für unsere Jungs des FCG sowohl eine Niederlage gegen den UFC Urma, als auch einen Sieg gegen die Eichberg Stein Kickers zu verzeichnen.

Besonders erfreut über die sportliche Normalität sind natürlich unsere Jüngsten: Jeden Dienstag findet mit unseren beiden JugendtrainerInnen Judith Zattl und Christopher Wachter das Jugendtraining statt und wird nach wie vor sehr gut und mit Begeisterung angenommen.



Ein Highlight des Frühjahrs war bestimmt die Mithilfe am 21. Mai bei den Abschnittsbewerben der Freiwilligen Feuerwehr Gerolding. Wir durften die FF mit dem Ausschank am Sportgelände unterstützen.

Weiters freut es uns besonders, dass wir heuer im Sommer auch wieder unser traditionelles Hobbyturnier durchführen können. Das 2. Markus J. Pumpler Gedenkturnier findet am 16. Juli statt.

Wir freuen uns auf einen aktiven und sportlich-gesellschaftlichen Sommer und natürlich auf euren Besuch und eure Unterstützung!
GFSU Gerolding, Ingrid Kaufmann

Weiterer Termin
zum Vormerken:
**20. August
KINDERSPIELE-
FEST** am Sportplatz
in Gerolding!

Halbjahresbericht der Musikkapelle Mauer

Das letzte Jahr stand mit über 5500 freiwilligen Arbeitsstunden, ganz im Zeichen des Neubaus unseres Probesaals.

Wir legten Anfang März ein herausforderndes Probenwochenende mit Bernhard Müller ein, der uns und unserem Kapellmeister Hannes Krompaß neue Dimensionen der musikalischen Interpretation und des Dirigierens näherbrachte.

Auch die kirchlichen und gesellschaftlichen Ausrückungen nahmen wieder Gestalt an – so konnten wir die Firmung und Fronleichnam musikalisch umrahmen (Danke Pater Pius), beim Festakt der Feuerwehr Mauer sowie beim FF-Sonntag aufspielen (Danke Gerald Hochstätger), und das Jugendblasorchester war bei der Erstkommunion im Einsatz.

Neben den ganzen Baustellentätigkeiten, bei der alle MusikerInnen unserer Kapelle beteiligt waren, kam die Musik heuer definitiv nicht zu kurz: Am Muttertag spielte die Polkapartie den Radio-NÖ-Frühshoppen gemeinsam mit der VOEST-Musik Krems, Mitte Juni trat sie beim Sonnenwendfeuer in Mauer auf und stellte ihren geschmeidigen Vortrag unter Beweis, und die große Besetzung unserer Kapelle trat bereits im Rahmen des FF-Festes in Hürm bei einem großartigen Dämmershoppen auf.

Ein Highlight des ersten Halbjahres war nun aber definitiv der am 11./12. Juni stattgefunden habende, gemeindeweite Tag der Musik mit Einweihung und Eröffnung des neuen Probesaals unseres Musikheims in Mauer: In dessen zweitägigen Rahmen übergaben sich unsere Freunde der Dunkelsteiner Blasmusik, des Musikvereins Gerolding, der Stadtkapelle Deutschlandsberg, der Original Pielachtaler



Schoppenfetzter, sowie unsere Abordnungen der Jungen Mauringer und der Polkapartie den musikalischen Staffeln und sorgten für exzellente Stimmung, während Politik und Blasmusikverbandsleitung Lob- und Dankesworte verkündeten und die traditionell gehaltene, schöne Festmesse für eine segensreiche Zukunft dieses neuen Gebäudes garantieren sollte. Wir und alle darin Unterrichteten freuen sich darüber! Danke an alle, die an uns glauben, und dieses Vorhaben unterstützt haben und dies nach wie vor tun!

Das zweite Halbjahr steht bevor, und mit ihm ein wunderbarer Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen, bei denen die Musikkapelle Mauer zu hören sein wird: Am 30. Juni beim Dämmershoppen in Spitz/Donau, am 23. Juli in Melk, und am 4. September beim Konzert in Grafenegg.

Wir freuen uns auf euren Besuch und wünsche bis dahin alles Gute und herzlichen Dank für euren Glauben an uns!

Andreas Wabro



Kindertenniswoche



8. – 12. August 2022

- je eine Stunde vormittags
- mit einem Trainer von TAF Amstetten

Am Samstag, den 13. August 2022 wird, als Abschluss der Kindertenniswoche, der Familyday stattfinden. Der Familyday ist ein Tag für die ganze Familie rund um

Tennis. Die Eltern spielen mit ihren Kindern im Team gegen andere Familien. Vorkenntnisse sind nicht vorausgesetzt. Nähere Infos folgen in Kürze auf unserer Homepage: www.mauer.tennisplatz.info

Anmeldung & Infos:

Markus Scheiblauner: 0664/809 983 819 6

70 Jahre aktives Mitglied beim MV Gerolding – ein Leben für die Blasmusik

Leopold Reichl ist seit mehr als 70 Jahren – im wahrsten Sinn des Wortes – aktives Mitglied beim MV Gerolding. Er ist nicht nur aktiver Musiker, sondern war viele Jahrzehnte auch im Vorstand in verschiedenen Funktionen tätig, davon 3 Jahre Obmann. Insgesamt hat er mehr als 25 Jugendlichen das Schlagwerk unterrichtet.

Beim Jubiläumskonzert im Pfarrhof Gerolding wurde Leopold Reichl die Ehrenmedaille in Gold mit der Zusatzspange 70 vom stellvertretenden Landesobmann Gerhard Schnabl überreicht.



Wachauforum 2022

Sich informieren, mitreden und mitgestalten – nutzen Sie die Möglichkeit, im Rahmen des „Wachauforums 2022“ ihr Lebensumfeld aktiv mitzugestalten!

Beim diesjährigen Wachauforum steht das Thema Chancengleichheit im UNESCO-Welterbe Wachau im Mittelpunkt. Wo stehen wir in Sachen Gleichstellung von Frauen und Männern? Was wurde bereits erreicht und was sind die Hürden auf dem Weg dorthin? Was hat Chancengleichheit mit ländlicher Entwicklung zu tun und was bringt Gleichstellung den Männern?

Es erwartet Sie ein Nachmittag voller spannender Fragen, interessanter Vorträge und viel Raum für inspirierende Gespräche und für die Entwicklung von Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität in der Welterberegion.

14.00 Uhr: Beginn des Wachauforums

Ab 17.30 Uhr: Präsentation des Buchs

„Dann zeige ich allen, dass es anders ist“

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Menschen und Besucher*Innen im Welterbe Wachau.

Eine Teilnahme ist kostenfrei. Da die verfügbaren Plätze limitiert sind, bitten wir um Anmeldung:

office@wachau-dunkelsteinerwald.at

Bitte geben Sie an, für wie viele Personen Sie reservieren möchten und ob Sie sowohl zum Wachauforum als auch zur Buchpräsentation kommen möchten oder nur zu einer der beiden.

Veranstaltungsort: Festsaal im Haus der Regionen in Krems-Stein



Regionstag 2022 am 11. August 2022 in Melk

Bereits seit einigen Jahren lädt die Region Wachau-Dunkelsteinerwald ihre Bewohnerinnen und Bewohner zur Musikrevue der Sommerspiele Melk ein, wo Geschichten voller Welthits die zahlreichen BesucherInnen begeistern. Bei den Regionstagen, die zuletzt 2019 stattfanden, ermöglicht die Region den Bewohnern und Bewohnerinnen regionale Kulturveranstaltungen zu ermäßigten Preisen zu besuchen.

Heuer steht die Musikrevue von Tania Golden & Alexander Hauer „Glory Days Oder junge Römer“ auf dem Spielplan. Karten sind direkt bei der Wachau Kultur Melk telefonisch oder per Mail mit Kennwort Regionstag oder online mit dem Promo-code REGIONSTAG-22 erhältlich. Damit erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner der Wachaugemeinden 20 % Rabatt auf den Normalpreis auf bis zu zwei Karten für die Vorstellung. Zustellung der Karten per „print@home“, E-Ticket oder per Post mit € 3 Versandgebühren.



Entdeckungen

alpenvorlandRADELN Radkarte

Alle Radrouten, Radrunden, Bike-strecken und das Wallfahrtsradeln im Melker Alpenvorland inklusive der kompletten Übersicht aller Strecken.



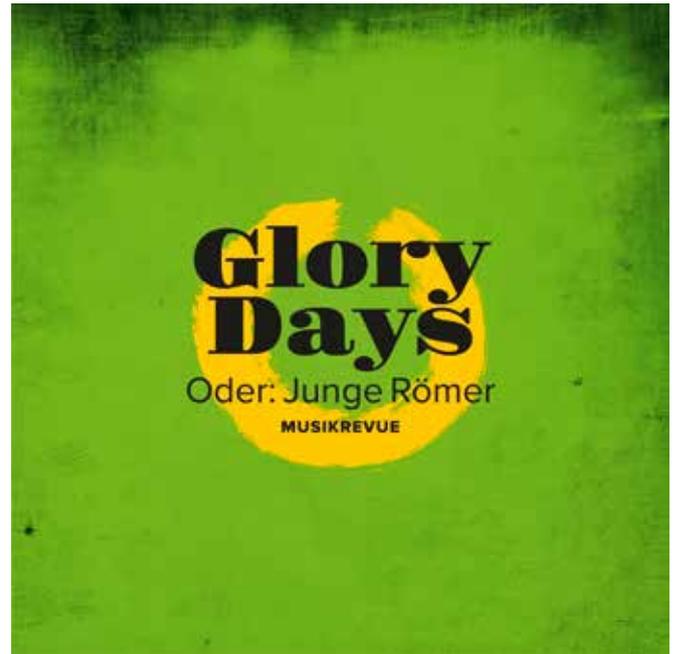
Gruppenziele & Genusswirte

Die neue Broschüre für Ausflugsziele im Melker Alpenvorland speziell für Reisegruppen, Schulklassen, Seniorenausflüge, Betriebe und Vereine mit über 40 Exkursionstipps und 30 Genusswirten.



Kostenlose Bestellung bei Mostviertel Tourismus:

info@mostviertel.at, T. 07482/20444



GLORY DAYS Oder Junge Römer

URAUFFÜHRUNG –

Musikrevue von Tania Golden & Alexander Hauer

Musikrevue goes Science-Fiction! 40 Evergreens und Popsongs zeigen den Weg zurück in die Zukunft. Ein Widerspruch? Nicht für die Jungen Römer dieser Show, denn sie sind unsere Helden von heute und gekommen, um zu bleiben. Ausgestattet mit High Hopes fühlen sie sich wie Royals, tauchen ab in Sweet Dreams, um mit dem Bruttosozialprodukt nur kurz die Welt zu retten. Sie wissen: Die Glory Days sind noch lange nicht passé, sie liegen erst vor uns. Und sollte ihnen jemand Küssen verboten zurufen, werden sie bei Bacardi Feeling ein What's up antworten.

Hier treffen futuristische Designs auf historische Kostüme und berühmte Herrscher*innen werden ins nächste Jahrhundert katapultiert. Alles in allem: Get Lucky! Let's dance! Erstmals wird die Musikrevue von der großartigen Sängerin, Schauspielerin und Regisseurin Tania Golden inszeniert.

Ensemble: Eleftherios Chlady, Thomas Dapoz, Florian Sebastian Fitz, Valentina Inzko Fink, Matthias Liener, Cornelia Mooswalder, Bettina Soriat, Teresa Renner Haus- & Hofband des Jazzclub Melk

Buch & Regie: Tania Golden

Musikalische Leitung & Arrangements: Gerald Huber-Weiderbauer, Michael Strauss, Magdalena Schweiger

Choreografie: Thomas Huber

Bühne: Daniel Sommergruber

Kostüme: Julia Klug

Maske: Beate Bayerl

Ehrungen von verdienten und engagierten Gemeinderäten, Vereinsverantwortlichen & Gemeindebediensteten



Bgm. Franz Penz
 Silvia Stockinger
 Ing. Manfred Stockinger
Ehrennadel Gold (1995 bis 2021 FF Kommandant)
 OBI Hannes Pehmer



Dr. Kurt Weinberger (Hagelversicherung)
 Bgm. Franz Penz
 Gabriele Nachförg
Wappenteller (1989 bis 2021 Kinderbetreuerin)
 Anna Schrattenholzer
Ehrenring Gold (1993 bis 2022 im Gemeinderat)
 Vbgm. Josef Berger

Kein Foto:

Grohs Markus Ehrennadel Silber
(2010 bis 2020 im Gemeinderat)
 Ringler Daniel
Ehrennadel Bronze (2015 bis 2020 im Gemeinderat)
 Stiegler Josef
Wappenteller (2016 bis 2020 im Gemeinderat)
 Kaufmann Regina
Wappenteller (1988 bis 2020 Kinderbetreuerin)



Fink Johann
Ehrennadel Gold (2005 bis 2020 im Gemeinderat)
 Hasslinger Eva
Wappenteller (1988 bis 2020 Kinderbetreuerin)
 Bgm. Franz Penz
 Rösel Ulrike
Wappenteller (2002 bis 2021 Kinderbetreuerin)
 Kitzwögerer Christian
Ehrennadel Gold (1990 bis 2020 im Gemeinderat)
 Gonaus Alois
Ehrennadel Gold (2010 bis 2020 im Gemeinderat)
 Vbgm. Josef Berger

Postleitzahlen Wirrwarr!

Es gibt sicherlich nur wenige Gemeinden mit 4 Postleitzahlen. Das ist alles historisch gewachsen und hatte seine Gründe. In der Gegenwart ist es aber für viele sehr verwirrend. Nach jahrelanger Urgenz der Gemeinde bei der Post AG kommt jetzt Bewegung in diese Angelegenheit. Die Post AG hat der Gemeinde angeboten die Postbereiche 3642 und 3382 in der Postleitzahl 3392 Dunkelsteinerwald zu vereinen. Der Postbereich 3122 Gansbach, zugehörig zur Zustellbasis St. Pölten – und über 2 Bezirke reichend, könnte erst in einigen Jahren, nach weiteren Umstellungen, dazu genommen werden. Es wäre aber ein guter und wichtiger Anfang. Der Gemeinderat möchte dieses in den Bürgergesprächen im September zum Thema machen!

JULI 2022

8. – 10.	FF-Fest	FF Gerolding
14.	RegionalMarkt	RegionalMarkt
16.	Markus J. Pumpler Gedenktunier	GFSU Gerolding
22. – 24.	FF-Fest	FF Häusling
23.	Oldtimertreffen	Oldtimerfreunde Häusling

AUGUST 2022

5. – 7.	Musikfest	Dunkelsteiner Blasmusik
11.	RegionalMarkt	RegionalMarkt
20.	Ferenspieltag des GFSU Gerolding	GFSU Gerolding
27. – 28.	Tag der Feuerwehr	FF Mauer

SEPTEMBER 2022

3.	„Des Kau Wos“	Landjugend Dunkelsteinerwald
8.	RegionalMarkt	RegionalMarkt
11.	Patrozinium u. Pfarrfest	Pfarre Mauer
25.	Wandertag	ASBÖ Dunkelsteinerwald

OKTOBER 2022

2.	Erntedankfest	Pfarre Mauer
2.	Herbstwanderung	Dorfgemeinschaft Kochholz
13.	Blutspenden	ASBÖ Gansbach
13.	RegionalMarkt	RegionalMarkt

100 Jahre Niederösterreich

Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald präsentiert sich beim Bezirksfest „100 Jahre Niederösterreich“ in Melk.

Am Wochenende des 25. und 26. Juni feierten die Gemeinden des Bezirks.

Mit allerlei Foldern und Werbematerial haben wir unsere Gemeinde vorgestellt und präsentiert. Sehenswürdigkeiten, Naturangebote, unzählige Wandermöglichkeiten, Regional Markt uvm. gibt es bei uns zum Entdecken.



gfGemR Franz Permoser und GemR Maria Rossa beim Infostand der Gemeinde.



Festlich geschmückter Umzugswagen mit Miniausführung der Römerbrücke.

Am Sonntag gabs dann einen Umzug, mit festlich geschmückten Wägen, durch die Stadt. Am Hauptplatz wurde jede teilnehmende Gemeinde vorgestellt.

Für das leibliche Wohl sorgten zahlreiche Vereine mit Schmankerl aus der Region.